

AMTSBLATT

Amtliches Bekanntmachungsorgan

Jahrgang **2023**

Ausgabe - Nr. **30**

Ausgabetag **14.07.2023**

des Kreises Warendorf
der Abwasserbetrieb TEO AöR
der Volkshochschule Warendorf
der Sparkasse Beckum-Wadersloh
der Sparkasse Münsterland Ost
der Wasserversorgung Beckum GmbH
der Stadtwerke Ostmünsterland GmbH &
Co. KG

Nummer	Datum	Gegenstand	Seite
KREIS WARENDORF			
113	26.06.2023	a) Allgemeinverfügung zur Bestimmung des Fahrwegs für die Beförderung von gefährlichen Gütern nach § 35a Abs. 3 der Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt im Bereich des Kreises Warendorf inkl. Anlage	301 – 316
114	12.07.2023	b) Bekanntmachung gemäß § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – BImSchG und § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG	317 – 318
115	12.07.2023	c) Bekanntmachung gemäß § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – BImSchG und § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG	319 – 320
116	12.07.2023	d) Bekanntmachung gem. § 21a der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV)	321 – 322

Herausgeber: Kreis Warendorf – Der Landrat
Telefon: 0 25 81 / 53-10 32 Fax: 0 25 81 / 53-10 99
eMail: amtsblatt@kreis-warendorf.de
Druck und Vertrieb: Kreis Warendorf
Haupt- und Personalamt Postfach 11 05 61 48207 Warendorf

Erscheint in der Regel wöchentlich.
Bei Bedarf auch zusätzlich

Ein Abonnement kann für eine Jahresgebühr in Höhe von 48,- € abgeschlossen werden. Bestellungen sind an das Haupt- und Personalamt zu richten.

Alle Amtsblätter können kostenfrei auf der Internetseite www.kreis-warendorf.de unter der Rubrik "Amtsblatt" abgerufen werden.

Nr.	Datum	Gegenstand	Seite
117	12.07.2023	e) Bekanntmachung nach § 5 Absatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)	323 – 324
118	12.07.2023	f) Öffentliche Bekanntmachung von Verwaltungsentscheidungen	325 – 364

**Kreis Warendorf
Der Landrat**

**Allgemeinverfügung zur
Bestimmung des Fahrwegs für die Beförderung von gefährlichen Gütern nach
§ 35a Abs. 3 der Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt
im Bereich des Kreises Warendorf**

Gemäß § 35a Abs. 3 Satz 2 in Verbindung mit § 35b der Verordnung über die innerstaatliche und grenzüberschreitende Beförderung gefährliche Güter auf der Straße, mit Eisenbahnen und auf Binnengewässern (Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt - GGVSEB -) in der jeweils geltenden Fassung wird hiermit bestimmt:

1 Anwendungsbereich

Diese Allgemeinverfügung gilt für

- entzündbare Gase der Klasse 2 nach § 35b Tabelle lfd. Nr. 2 GGVSEB und
- entzündbare flüssige Stoffe der Klasse 3 nach § 35b Tabelle lfd. Nr. 4 GGVSEB.

2 Fahrweg

2.1 Allgemeines

Fahrweg sind die zu dem Positivnetz nach Nummer 2.2 zählenden Straßen und, soweit erforderlich, die sonstigen geeigneten Straßen nach Nummer 2.4.

Ausgeschlossen als Fahrweg sind Straßen des Negativnetzes nach Nummer 2.3.

2.2 Positivnetz

Zum Positivnetz zählen

- die in der Anlage 1 aufgeführten Straßen

in der jeweils gültigen Fassung.

2.3 Negativnetz

Ein Negativnetz ist nicht vorhanden.

Unberührt bleiben die mit dem Zeichen 261 StVO oder mit anderen Fahrverbotszeichen nach StVO gekennzeichneten Straßen.

2.4 Fahrweg außerhalb des Positivnetzes

Soweit die Be- oder Entladestelle auf Strecken des Positivnetzes nicht erreicht werden kann, soll der Fahrweg über den kürzesten geeigneten Fahrweg führen. Hierbei sind möglichst Vorfahrtstraßen zu benutzen. Innerhalb des Negativnetzes ist eine Einzelfahrwegregelung bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde einzuholen.

Ist der Beförderer bzw. der Fahrzeugführer über die Eignung dieser Straße im Zweifel, muss die zuständige Straßenverkehrsbehörde befragt werden.

2.5 Autohöfe

Soweit Autohöfe auf Strecken des Positivnetzes nicht erreicht werden können, soll der Fahrweg über den kürzesten geeigneten Fahrweg führen. Hierbei sind möglichst Vorfahrtstraßen zu benutzen. Innerhalb des Negativnetzes bedarf es keiner Einzelfahrwegregelung durch die zuständige Straßenverkehrsbehörde.

3 Benutzung des Fahrweges

Nach § 35a Abs. 1 in Verbindung mit Abs. 2 GGVSEB sind grundsätzlich die Autobahnen zu benutzen. Für die Fahrt von dem Beladeort zu der dem Beladeort nächstgelegenen Autobahn-Anschlussstelle sowie von der dem Entladeort nächstgelegenen Autobahn-Anschlussstelle zu dem Entladeort sind grundsätzlich die Straßen des Positivnetzes (Nummer 2.2) zu benutzen. Dabei gilt der Grundsatz, dass der kürzeste geeignete Fahrweg zu benutzen ist.

Soweit geschlossene Ortschaften über Umgehungsstraßen umfahren werden können, sind diese zu benutzen.

4 Beschreibung des Fahrwegs für den Fahrzeugführer

4.1 Beschreibung des Fahrweges

Der Beförderer hat den Fahrweg nach dieser Allgemeinverfügung, z.B. durch farbliche Kennzeichnung in geeigneten Straßenkarten oder durch eine Auflistung der Straßen, in der Reihenfolge ihrer Benutzung, schriftlich zu beschreiben.

4.2 Mitführungspflicht

Der Fahrzeugführer ist durch den Beförderer in die Allgemeinverfügung und den Gebrauch der Fahrwegbeschreibung vor jeder Beförderung einzuweisen. Der Fahrzeugführer hat die Fahrwegbeschreibung und eine Kopie dieser Allgemeinverfügung einschließlich ihrer Anlagen während der Fahrt mitzuführen, zu beachten und zuständigen Personen auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen.

4.3 Abweichungen aus unvorhergesehenen Gründen

Muss der Fahrzeugführer aus unvorhergesehenen Gründen vom beschriebenen Fahrweg nach Nr. 4.1 abweichen, hat er unverzüglich nach Erreichen einer geeigneten Haltemöglichkeit den von der festgelegten Fahrwegbeschreibung abweichenden Fahrweg in die Fahrwegbeschreibung einzutragen.

Muss der Fahrzeugführer aus betrieblichen Gründen vom beschriebenen Fahrweg nach Nr. 4.1 abweichen, ist ihm vor einer Weiterfahrt vom Beförderer ein neuer Fahrauftrag mit geändertem Fahrweg zu übermitteln. Absatz 1 gilt entsprechend.

5 Übergangsregelungen an den Landesgrenzen

Bei Beförderungen aus dem Ausland oder aus einem anderen Bundesland ist ab Landesgrenze das Positivnetz (Nummer 2.2), gegebenenfalls auf dem kürzesten Wege auf sonstigen geeigneten Straßen (Nummer 2.4), anzufahren.

6 Ordnungswidrigkeiten

Verstöße des Beförderers und Fahrzeugführers gegen die Pflichten aus dieser Allgemeinverfügung können gemäß § 37 Abs. 1 GGVSEB als Ordnungswidrigkeiten geahndet werden.

7 Inkrafttreten

Diese Allgemeinverfügung ergeht unter dem Vorbehalt des jederzeitigen Widerrufs und tritt am 01. August 2023 in Kraft.

Die Allgemeinverfügung vom 22. April 2021 wird zum 31. Juli 2023 widerrufen.

8 Sofortige Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der jeweils gültigen Fassung wird hiermit die sofortige Vollziehung angeordnet.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Allgemeinverfügung ist erforderlich, um die ständige Versorgung von Gewerbe und Endverbrauchern mit den bezeichneten Gütern unter Aufrechterhaltung der notwendigen Sicherheit beim Transport zu gewährleisten. Aus diesen Gründen ist es nicht vertretbar, die Unanfechtbarkeit dieser Allgemeinverfügung und ggf. den längeren Zeitablauf von Rechtsmittelverfahren abzuwarten.

9 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster, schriftlich einzureichen oder dort zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle des Gerichts zu erklären oder in elektronischer Form an die elektronische Poststelle des Verwaltungsgerichtes Münster zu senden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein und an die elektronische Poststelle des Gerichts übermittelt werden. Technische

Einzelheiten und die Adresse des elektronischen Gerichtspostfachs sind der Homepage des Gerichts zu entnehmen.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

10 Hinweis

Aufgrund der Anordnung der sofortigen Vollziehung hat die Klage keine aufschiebende Wirkung. Die aufschiebende Wirkung kann beim Verwaltungsgericht Münster, Piusallee 38, 48147 Münster, gemäß § 80 Abs. 5 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) beantragt werden.

Warendorf, den 26.06.2023

Im Auftrag

gez. Petra Schreier

Ltd. Kreisrechtsdirektorin

Anlage 1

zur Allgemeinverfügung nach § 35a Abs. 3 der Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt im Bereich des Kreises Warendorf vom 26.06.2023

- Fassung vom 01.08.2023 -

Positivnetz

Alle genannten Fahrstrecken gelten grundsätzlich in beiden Fahrrichtungen, soweit nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist.

Überörtliche Gefahrgutstraßen

1. Bundesstraßen

- 1.1 B 51 aus Richtung Münster über Telgte - Ostbevern in Richtung BAB 1-Auffahrt Ladbergen (Kreis Steinfurt)
- 1.2 B 54 aus Richtung Münster über Rinkerode bis Kreisgrenze Coesfeld
- 1.3 B 58 aus Richtung Ascheberg (Kreis Coesfeld) über Drensteinfurt - Ahlen bis zur Einmündung in die B 475 / B 58
B 58 – Beckum – über Diestedde – Wadersloh – (Kreis Gütersloh – B 55)
- 1.4 B 63 aus Richtung Hamm über Walstedde bis zur Einmündung in die B 58 (Drensteinfurt)
- 1.5 B 64 aus Richtung Münster über Telgte - Warendorf - Beelen in Richtung Clarholz (Kreis Gütersloh)
- 1.6 B 475 aus Richtung BAB 1 - Abfahrt Ladbergen (Kreis Steinfurt) über Sassenberg - Warendorf – Westkirchen - Ennigerloh - Beckum- B 58 – L 822 in Richtung Lippborg (Kreis Soest)
- 1.7 B 476 von Sassenberg (Abzweig B 475) in Richtung Versmold (Kreis Gütersloh)
- 1.8 B 513 von Sassenberg in Richtung Greffen (Kreis Gütersloh)

2. Landesstraßen

- 2.1 L 507 aus Richtung Hamm bis Einmündung B 58 - Beckum
- 2.2 L 520 von Sendenhorst in Richtung Münster-Wolbeck
- 2.3 L547 von Warendorf über Freckenhorst - Vorhelm - Ahlen – Dolberg (Einmündung in die L 507)
- 2.4 L 548 vom Abzweig B 64 (Müssingen) über Einen nach Milte
- 2.5 L 585 von Telgte (ab L811 / K50) bis L 793 (Stadtgebiet Münster L 793)
L 585 aus Richtung Drensteinfurt bis zum Kreisverkehr Bergstraße (Ortseingang Albersloh)
L 585 vom Abzweig Bahnhofstraße (Ortsausgang Albersloh) in Richtung Münster-Wolbeck
Achtung: Ortsdurchfahrt Albersloh für LKW über 3,5 t gesperrt, Anlieger frei

- 2.6 L 586 aus Richtung Münster bis zum Abzweig L 850 (Ortseingang Albersloh)
L 586 vom Abzweig Bispingweg (Ortsausgang Albersloh) über Sendenhorst bis zur Einmündung B 58 in Beckum
L 586 vom Endpunkt B 58 in Beckum über Stromberg nach Rheda (Kreis Gütersloh)
Achtung: Ortsdurchfahrt Albersloh für LKW über 3,5 t gesperrt, Anlieger frei
- 2.7 L 588 aus Richtung Greven bis Telgte-Westbevern, Einmündung L 811
L 588 vom Abzweig Westumgehung (Nordring) in Ostbevern bis zur Einmündung in die B 51
- 2.8 L 671 von Ahlen in Richtung Herbern (Kreis Coesfeld)
- 2.9 L 792 von Enniger über Ennigerloh - Oelde - Stromberg
- 2.10 L 793 aus Richtung Münster über Everswinkel - Freckenhorst - Westkirchen - Ostenfelde - Oelde - Sünninghausen - Diestedde - nach Herzfeld (Kreis Soest)
- 2.11 L 806 aus Richtung Clarholz (Kreis Gütersloh) über Lette nach Oelde
- 2.12 L 811 aus Richtung Kattenvenne (Kreis Steinfurt) bis zur Einmündung in die L 830 in Ostbevern-Brock
- 2.13 L 811 von der L 588 in Westbevern-Dorf - Telgte - Sendenhorst bis zur Einmündung in die B 58
- 2.14 L 811 von Ahlen in Richtung Heessen (Stadt Hamm)
- 2.15 L 822 von Dolberg in Richtung BAB A2 Ausfahrt Hamm-Uentrop (Kreis Soest)
L 822 ab L 507 von Beckum in Richtung Lippborg (Kreis Soest)
L 822 von Herzfeld (Kreis Soest) bis L 852 Cappel (Kreis Soest)
- 2.16 L 830 aus Richtung BAB 1 (Kreis Steinfurt) über Ostbevern-Brock - Ostbevern - Milte - Warendorf ab Kreisverkehr "Nördliche Stadtstraße" über die "Nördliche Stadtstraße" bis zur B 475
- 2.17 L 831 aus Richtung Greffen (Kreis Gütersloh) über Beelen (B 64) Richtung Westkirchen bis zur Einmündung B 475
- 2.18 L 848 von Liesborn in Richtung Benninghausen (Kreis Soest)
- 2.19 L 850 vom Abzweig B 54 (Rinkerode) bis zum Abzweig L 586 (Ortseingang Albersloh)
Achtung: Ortsdurchfahrt Albersloh für LKW über 3,5 t gesperrt, Anlieger frei
- 2.20 L 851 von Drensteinfurt über Sendenhorst - Hoetmar bis zur Einmündung L 547
- 2.21 L 852 von Diestedde über Liesborn nach Lippstadt (Kreis Soest)
- 2.22 L 882 von Neubeckum über Vellern zur L 792 (Oelde)

3. Kreisstraßen

- 3.1 K 1 von Ahlen-Verlängerung K 42 bis zur L 586 (Vorhelm)
- 3.2 K 2 vom Abzweig B 475- Ennigerloh- bis zur Anbindung an die K 2 in Ostenfelde
- 3.3 K 3 von Warendorf über Everswinkel nach Wolbeck (Stadt Münster)
- 3.4 K 6 von Enniger bis zur B475 (Neubeckum)

- 3.5 K 10 von Ostbevern bis zur Kreisgrenze Steinfurt
- 3.6 K 12 von Oelde bis zum Kreis Gütersloh
- 3.7 K 13 von der K 12 bis zur Einmündung in die K 52
- 3.8 K 14 von Stromberg nach Wadersloh-Liesborn
- 3.9 K 19 vom Abzweig B 64 nach Everswinkel
- 3.10 K 20 von Everswinkel über Hoetmar nach Westkirchen
- 3.11 K 21 Kreisgrenze Coesfeld bis zur Einmündung in die L 671
- 3.12 K 23 von Sünninghausen nach Wadersloh - Dorfbauerschaft Basel
- 3.13 K 25 von Beckum bis zur Einmündung in die B 58
- 3.14 K 27 von Ahlen nach Dolberg
- 3.15 K 30 vom Abzweig L 822 bis zum Kreisverkehr In der Geist / Keitlinghauser Straße
- 3.16 K 34 von Ostbevern bis zur Kreisgrenze Steinfurt
- 3.17 K 35 von der L 811 bis zur Kreisgrenze Steinfurt
- 3.18 K 42 von K 1 (Ahlen) bis L 586 (Vorhelm)
- 3.19 K 45 von Beckum nach Vellern bis zur Einmündung L 882
- 3.20 K 51 von der Kreisgrenze Gütersloh bis zur B 475 (Füchtorf)
- 3.21 K 52 von Oelde in Richtung Herzebrock (Kreis Gütersloh)
- 3.22 K 55 vom Abzweig K 14 in den Kreis Gütersloh
- 3.23 K 56 von der Kreisgrenze Gütersloh nach Wadersloh

Innerörtliche Gefahrgutstraßen

4. Stadt Ahlen

- 4.1 Schinkelstraße (K 1)
- 4.2 Beckumer Straße (B 58) - Emanuel-von-Ketteler-Straße (L 547) - Zeppelin-Straße (L 547) - Dolberger Straße (L 547)
- 4.3 Alte Beckumer Straße (K 28) bis Einmündung Emanuel-von-Ketteler-Straße
- 4.4 Weststraße (vom Kreisverkehr Buschhoffplatz) – Westenmauer – Südenmauer
- 4.5 Im Hövener Ort (K 27)
- 4.6 Am Röteringshof

- 4.7 Am Vatheuershof
- 4.8 Hammer Straße (L 811)
- 4.9 Warendorfer Straße (L 547) aus Richtung Warendorf bis Einmündung Konrad-Adenauer-Ring (B 58)
- 4.10 Kleiwellenfeld
- 4.11 Bergstraße (vom Konrad-Adenauer-Ring (B 58) in östlicher Richtung) – Daimlerstraße – Maybachstraße – Kruppstraße (zwischen Maybachstraße und Beckumer Straße (B 58))

5. Stadt Beckum

- 5.1 Herzfelder Straße (L 808) bis Einmündung Lippborger Straße/Hansaring
- 5.2 Lippborger Straße (K 25) bis Einmündung Herzfelder Straße /Hansaring
- 5.3 Hansaring - Verlängerung Südring von der Einmündung Herzfelder Straße/Lippborger Straße Mühlenweg
- 5.4 Lippborger Straße vom Abzweig Herzfelder Straße/Hansaring bis Einmündung Stromberger Straße
- 5.5 Mühlenweg vom Abzweig Hammer Straße in Richtung Lippborg (L 822)
- 5.6 Hammer Straße (L 507) von der Einmündung Ahlener Straße (K 25) nach Dolberg
- 5.7 Ahlener Straße (K 25) von der Einmündung Alleestraße bis Einmündung B 58
- 5.8 Alleestraße von der Einmündung Hammer Straße/Ahlener Straße über Verlängerung Sternstraße und Stromberger Straße (B 58)
- 5.9 Vorhelmer Straße vom Abzweig Alleestraße in Richtung Beckum – Ortsteil Roland -
- 5.10 Konrad- Adenauer- Ring von der Kreuzung Paterweg/Mühlenweg über Verlängerung Zementstraße bis Einmündung Stromberger Str. (B 58)
- 5.11 Neubeckumer Straße (B 58) - Verlängerung Geißlerstraße bis Neubeckum - Hauptstraße 164
- 5.12 Nordstraße bis Kreuzung Alleestraße/Sternstraße/ Vorhelmer Straße bis Verlängerung Neubeckumer Straße
- 5.13 Oelder Straße ab Einmündung Neubeckumer Straße über Verlängerung Dorfstraße (Ortsteil Vellern) bis Einmündung Hellweg (L 882)
- 5.14 Stromberger Straße (B 58 ab Kreuzung Sternstraße bis zum Abzweig "Auf dem Tigge" – sowie weiter als L 586 Richtung Stromberg
- 5.15 Sudhoferweg ab Einmündung Stromberger Straße bis Siemensstraße - Siemensstraße
- 5.16 Auffahrt Stromberger Straße (B 58) in die Ortsumgehung (B 58) Richtung Wadersloh
- 5.17 B 58 (Ortsteil Roland) in Richtung Ahlen

- 5.18 B 58 (Ortsteil Roland) vom Abzweig Vorhelmer Straße (L 586) bis Einmündung Dyckerhoffstraße (B 475)
- 5.19 Kaiser-Wilhelm-Straße im Ortsteil Neubeckum bis Bahnhofstraße - Ennigerloher Straße -
- Brückenbauwerk 3,60 m -
- 5.20 Dyckerhoffstraße (B 475/B 58) Verlängerung Geißlerstraße (B 58), Verlängerung B 58
(Neubeckumer Straße)
- 5.21 Enniger Straße (B 475) bis Einmündung Dyckerhoffstraße (B 475)

6. Gemeinde Beelen

- 6.1 B 64 aus Richtung Kreis Gütersloh in Richtung Warendorf
- 6.2 Westkirchener Straße (L 831) aus Richtung Westkirchen bis Kreisverkehr – Ausfahrt Westring
(L831) bis Einmündung B 64
- 6.3 Greffener Straße (L 831) vom Abzweig B 64 in Richtung Greffen (Kreis Gütersloh)
- 6.4 "Hörster" vom Abzweig Westkirchener Straße (L 831) bis Haus Nr. 20

7. Stadt Ennigerloh

- 7.1 Neubeckumer Straße (B 475) - Westring - Warendorfer Straße über Westkirchen in Richtung
Warendorf
- 7.2 Abzweig B 475 auf den Nordring (K 2n) über K 2 nach Ostenfelde
- 7.3 Neubeckumer Straße - Bürgerm.-Hischmann-Ring bis Einmündung Oelder Straße (L 792) nach
Oelde
- 7.4 Enniger Straße vom Abzweig Westring nach Enniger – Verlängerung Hauptstraße bis Einmündung
L 547
- 7.5 Westring (B 475) bis zum Abzw. Nordring Richtung Westkirchener Straße in nördl. Richtung bis
"Zur Anneliese" zum Zementwerk "Heidelberg Cement AG"

Ortsteil Westkirchen

- 7.6 Ostenstraße vom Abzweig Warendorfer Straße (B 475) nach Ostenfelde
- 7.7 Hoetmarer Straße vom Abzweig Warendorfer Straße (B 475) nach Hoetmar
- 7.8 Freckenhorster Straße vom Abzweig Warendorfer Straße (B 475) nach Freckenhorst

Ortsteil Ostenfelde

- 7.9 Eckeystraße als Verlängerung der Ostenstraße - Verlängerung Dorfstraße in Richtung Oelde

- 7.10 "Hessenknapp" als Verlängerung der Ostfelder Straße von Ennigerloh bis Einmündung Dorfstraße/Eckeystraße

Ortsteil Enniger

- 7.11 Hauptstraße aus Richtung Ennigerloh bis Einmündung L 547
7.12 Vorhelmer Straße – K6 in Richtung B 475

8. Gemeinde Everswinkel

- 8.1 L 793 aus Richtung Freckenhorst - Verlängerung der Umgehungsstraße in Richtung Münster
8.2 Freckenhorster Straße vom Abzweig Umgehungsstraße bis zum Abzweig Boschweg - Boschweg (Industriegebiet)
8.3 K 19 vom Abzweig Umgehungsstraße bis Einmündung B 64
8.4 K 20 aus Richtung Hoetmar bis Einmündung Bergstraße
8.5 Bergstraße vom Abzweig K 20 bis Einmündung Warendorfer Straße
8.6 Warendorfer Straße - Verlängerung Bahnhofstraße bis Einmündung Umgehungsstraße – Bahnhofstraße
8.7 Hovestraße – Nordstraße – Alverskirchener Str. bis Alverskirchen (K 3)
8.8 Erter

Ortsteil Alverskirchen

- 8.9 Everswinkeler Straße - Verlängerung Hauptstraße (K 3) in Richtung Münster
8.10 Telgter Straße vom Abzweig Everswinkeler Straße in Richtung Telgte
8.11 Neustraße vom Abzweig Everswinkel in Richtung Sendenhorst

9. Stadt Drensteinfurt

- 9.1 B 58 aus Richtung Ahlen in Richtung BAB 1 Anschlussstelle Ascheberg (Kreis Coesfeld)
9.2 Kreuzungsbereich B 63/B 58
9.3 B 54 aus Richtung Herbern (Kreis Coesfeld) bis Stadtgrenze Münster
9.4 B 58 – Einmündung zur Konrad-Adenauer-Straße, links weiter auf der Schützenstraße (K 21) - Abzweig Josefstraße - weiter Landsbergstraße - Bahnhofstraße (Tankstelle Franke)
9.5 Konrad-Adenauer-Straße - Abzweig Raiffeisenstraße (Tankstelle Raiffeisen)
9.6 K 21 von der Kreisgrenze Coesfeld bis zur L 671

Ortsteil Rinkerode

- 9.7 Alte Dorfstraße vom Abzweig B 54 bis Albersloher Straße
- 9.8 Albersloher Straße als Verlängerung der Alten Dorfstraße in Richtung Albersloh

10. Stadt Oelde

- 10.1 Keitlinghausener Straße (L 793) - Verlängerung "In der Geist" - Geiststraße bis Einmündung Paulsburg
- 10.2 Paulsburg als Verlängerung der Geiststraße bis Übergang Verlängerung Ennigerloher Str. (L792)
- 10.3 Konrad-Adenauer-Allee von der Einmündung "In der Geist" bis Verlängerung in die Warendorfer Straße
- 10.4 Warendorfer Straße bis Kreuzung L 793/L 806
- 10.5 Stromberger Straße (L 792) vom Abzweig Konrad-Adenauer-Allee bis Übergang in "Oelder Tor" in Stromberg
- 10.6 Kreuzstraße von der Einmündung in Stromberger Straße bis Übergang in die Straße "Zur Axt"
- 10.7 "Zur Axt" als Verlängerung der Kreuzstraße bis Übergang in "Berliner Ring"
- 10.8 "Berliner Ring" als Verlängerung "Zur Axt" bis Einmündung Warendorfer Straße
- 10.9 "Am Landhagen" vom Abzweig Letter Straße
- 10.10 Abzweig "Berliner Ring" zur "Rhedaer Straße" Ortsausgang
- 10.11 Straße "Zur Axt" / "Wiedenbrücker Straße" (K 12) Ortsausgang

Ortsteil Lette

- 10.12 Hauptstraße - Clarholzer Straße (L 806)
- 10.13 Beelener Straße (K 7) von der Einmündung Clarholzer Straße/Hauptstraße bis Einmündung "In der Horst" (K 8)
- 10.14 "In der Horst" vom Abzweig Beelener Straße bis Autohaus Pohlmann
- 10.15 Wilhelm-Cordes-Straße vom Abzweig Hauptstraße bis Haus Nr. 5 - 15
- 10.16 "Im Aschenbrock" vom Abzweig "In der Horst" (K 8) bis Haus Nr. 5

Ortsteil Stromberg

- 10.17 "Oelder Tor" als Verlängerung der Stromberger Straße bis Übergang in "Auf dem Borgkamp"
- 10.18 "Im Goliath" von der Einmündung "Oelder Tor" bis Haus Nr. 6
- 10.19 "Auf dem Borgkamp" bis Kreuzung Batenhorster Straße/St. Viter Straße

- 10.20 Batenhorster Straße (L 586) in Richtung Rheda-Wiedenbrück (Kreis Gütersloh)
- 10.21 Hüfferstraße - "An der Schanze" Verlängerung Wadersloher Straße in Richtung Wadersloh (K 14)

Ortsteil Sünninghausen

- 10.22 Oelder Straße vom Abzweig L 586 über Verlängerung Diestedder Straße (L 793) nach Diestedde

11. Gemeinde Ostbevern

- 11.1 Hauptstraße – Engelstraße- L830 in Richtung Schmedehausen (Kreis Steinfurt)
- 11.2 "Loburg" vom Abzweig B 51 bis Haus Nr. 57 und 58
- 11.3 Westumgehung (Nordring) vom Abzweig L 830 aus Richtung Schmedehausen (Kreis Steinfurt) über L 588 zur B 51

12. Stadt Sendenhorst inklusive Ortsteil Albersloh

Achtung: Ortsdurchfahrt Albersloh für LKW über 3,5 t gesperrt, Anlieger frei

Zulässige Landesstraßen bis zur jeweiligen Sperrung der Ortsdurchfahrt (quasi Sackgassen) sind unter „2. Landesstraßen“ bereits aufgeführt

- 12.1 L 586 - Verlängerung "Osttor" bis Einmündung "Osttor" (L 851) - Verlängerung Lorenbeckstraße - Oststraße - Kirchstraße - Schulstraße - Weststraße - Verlängerung "Westtor" (L 586) in Richtung Münster (Querungshilfen L 586/Lorenbeckstraße in Höhe Einkaufsmärkte, L 586/Weststraße in Höhe Haus Siekmann und im weiteren Verlauf L 586/Westtor in Höhe des Hallenbades)
- 12.2 L 520 - Nordtor vom Abzweig Telgter Straße (L 811) bis Einmündung K 33
- 12.3 Einmündung K 33 bis Einmündung L 585 Richtung Münster-Wolbeck
- 12.4 L 851 - "Osttor" vom Abzweig L 586 "Osttor" bis zur Einmündung "Hoetmarer Straße" - "Hoetmarer Straße" (L 851) in Richtung Warendorf-Hoetmar
- 12.5 L 811 - Nordstraße vom Abzweig Kirchstraße/Schulstraße – Verlängerung "Nordtor" bis zum Abzweig Telgter Straße - Telgter Straße (L 811) in Richtung Telgte
- 12.6 L 811 aus Richtung Ahlen - Verlängerung Südtor - Südstraße bis zum Abzweig "Kühl" - Kühl bis Einmündung "Schleiten" - Schleiten bis Einmündung Weststraße (Querungshilfen auf der L 811/Südtor in Höhe "Heinrich-Esser-Straße" und im weiteren Verlauf der L 811/Südtor nördlich "Süddamm")
- 12.7 "Süddamm" vom Abzweig "Südtor" (L 811) bis zum Abzweig "Höckerskamp"- "Höckerskamp" bis Einmündung Lorenbeckstraße

13. Stadt Sassenberg

- 13.1 B 475 vom Abzweig B475 Füchterer Straße – Klingshagen in Richtung Versmold

Ortsteil Füchtorf

- 13.2 B 475 – Füchtorfer Straße
- 13.3 K 51 – Ravensbeger Straße von der Kreisgrenze Gütersloh bis zur Füchtorfer Straße (B 475)

14. Stadt Telgte

- 14.1 Umgehungsstraße B 51 /B 64
- 14.2 Warendorfer Straße vom Abzweig B 64 bis zum Kreisverkehr Alverskirchener Straße (L811)
- 14.3 Alverskirchener Straße in Richtung Alverskirchen
- 14.4 Wolbecker Straße aus Richtung Wolbeck bis Einmündung "Orkotten"
- 14.5 Orkotten von der Einmündung Wolbecker Straße – Münstertor bis Einmündung Münstertor/B51
- 14.6 Daimlerstraße von der Einmündung "Orkotten" bis zum Abzweig Otto-Hahn-Straße
- 14.7 Otto-Hahn-Straße vom Abzweig Daimlerstraße bis Max-Planck-Straße
- 14.8 Max-Planck-Straße bis Haus Nr. 17
- 14.9 B 51 - Hans-Geiger-Straße 26 (Die An- und Abfahrt zur Tankstelle kann ausschließlich von der B 51 erfolgen)

15. Gemeinde Wadersloh

- 15.1 Diestedder Straße vom Abzweig Münsterstraße (B 58) - Mauritz - Am Park -Schulkamp - Langenberger Straße (K 56)
- 15.2 Abzweig Poßkamp - Stromberger Str. (K 14) - Richtung Oelde

Ortsteil Diestedde

- 15.3 Lange Straße vom Abzweig Münsterstraße (L 586) in Verlängerung Oelder Straße (L 793) in Richtung Oelde

Ortsteil Liesborn

- 15.4 Beckumer Straße bis Einmündung Königstraße - Königstraße – Verlängerung Lippstädter Straße in Richtung Lippstadt
- 15.5 Königstraße - Verlängerung Benninghauser Straße bis Einmündung L 822
- 15.6 Königstraße - Abzweig "Zu den sieben Eichen" - Verlängerung Nordstraße (K 14) nach Wadersloh

16. Stadt Warendorf

- 16.1 B 475 aus Richtung Sassenberg - auf die "Nördliche Stadtstraße" bis zur Milter Straße (L 830) in Richtung Milte
- 16.2 B 64 aus Richtung Beelen - Verlängerung Beelener Straße – Verlängerung Wallpromenade - August-Wessing-Damm in Richtung Telgte
- 16.3 Andreasstraße vom Abzweig August-Wessing-Damm (B 64) bis Einmündung Milter Straße, Milter Straße in Richtung Milte
(Achtung! Diese Strecke ist nur in der hier angegebenen Fahrtrichtung zu befahren)
- 16.4 Blumenstraße, Zumlohstraße, Südstraße bis Heinrich Walter Bau GmbH
- 16.5 Südstraße vom Abzweig August-Wessing-Damm – Bahnhofstraße bis Blumenstraße
- 16.6 Freckenhorster Straße vom Abzweig Wallpromenade in Richtung Freckenhorst

Ortsteil Freckenhorst

- 16.7 Warendorfer Straße aus Richtung Warendorf - Verlängerung Hoetmarer Straße (L 547) in Richtung Ahlen
- 16.8 Gänsestraße vom Abzweig Warendorfer Straße bis zur Tankstelle
- 16.9 Everswinkeler Straße vom Abzweig Warendorfer Straße in Richtung Everswinkel
- 16.10 Westkirchener Straße vom Abzweig Warendorfer Straße in Richtung Westkirchen
- 16.11 Daimlerstraße vom Abzweig Westkirchener Straße - Schlosserstraße - Eisenbahnstraße - Daimlerstraße bis Einmündung Westkirchener Straße
- 16.12 Westkirchener Straße – Daimler Straße - Gießereistraße

Ortsteil Hoetmar

- 16.13 Raiffeisenstraße vom Abzweig L 547 - Verlängerung Ahlener Straße zur L 547
- 16.14 Hellstraße von der Einmündung Raiffeisenstraße in Richtung Everswinkel
- 16.15 Sendenhorster Straße (L 851) vom Abzweig Hellstraße nach Sendenhorst
- 16.16 Lindenstraße vom Abzweig Raiffeisenstraße bis Einmündung Dechant-Wessing-Straße
- 16.17 Dechant-Wessing-Straße zur L 547

Ortsteil Milte

- 16.18 Hesselstraße aus Richtung Warendorf - Verlängerung Schulstraße bis zum Abzweig Vinnenberger Straße
- 16.19 Ostbeverner Straße vom Abzweig Schulstraße in Richtung Ostbevern
- 16.20 Telgter Landstraße vom Abzweig Ostbeverner Straße in Richtung Telgte

Ortsteil Einen / Müssingen

16.21 Einener Straße

Bekanntmachung gemäß § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – BImSchG und § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG

Kreis Warendorf
Az.: 63-41050/2022

Warendorf, 12.07.2023

Die Bürgerwind Ennigerloh GmbH & Co. KG, Büttrup 2, 59320 Ennigerloh, hat einen Antrag gemäß § 4 BImSchG auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb einer Windenergieanlage vom Typ GE 6.0-164 des Herstellers GE Wind Energy GmbH in Ennigerloh vorgelegt.

Die Windenergieanlage soll auf folgendem Grundstück errichtet und betrieben werden:

WEA	Stadt	Gemarkung	Flur	Flurstück
WEA 1	Ennigerloh	Enniger	6	20

Die Windenergieanlage hat folgende technische Merkmale:

Bezeichnung	WEA 1
Typ	GE 6.0-164
Leistung [kW]	6.000
Nabenhöhe [m]	167
Rotordurchmesser [m]	164
Gesamthöhe [m]	249

Auf der Grundlage der Ziffer 1.6.2 des Anhangs der 4. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen) und den Bestimmungen des BImSchG bedarf das beantragte Vorhaben einer Genehmigung nach diesen Vorschriften.

Das beantragte Vorhaben wird hiermit gemäß § 10 BImSchG bekannt gemacht.

Für das Vorhaben wird auf Antrag des Antragstellers nach § 7 Abs. 3 UVPG eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

Der Genehmigungsantrag und die dazugehörigen Unterlagen einschließlich des vorgelegten Berichts zur Umweltverträglichkeitsprüfung liegen nach der Bekanntmachung einen Monat vom 24.07.2023 bis einschließlich 23.08.2023 im Kreishaus Warendorf und im Rathaus der Stadt Ennigerloh aus und können dort während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden von jedermann eingesehen werden:

Kreishaus Warendorf, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf im Raum B 2.20:

montags bis donnerstags 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Rathaus der Stadt Ennigerloh, Marktplatz 1, 59320 Ennigerloh im Raum 309:

montags 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
dienstags, mittwochs, freitags 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
donnerstags 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Zeitraum vom 24.07.2023 bis einschließlich 23.08.2023 sind die Unterlagen zusätzlich im Internet unter www.kreis-warendorf.de (Aktuelles – Bekanntmachungen – Immissionsschutz) einsehbar. Parallel zur Auslegung wird das Vorhaben auch über das zentrale UVP-Portal der Länder unter www.uvp-verbund.de bekannt gemacht.

Die ausgelegten Antragsunterlagen enthalten u.a. folgende entscheidungsrelevante Unterlagen:

- Baugrundgutachten
- Gutachten zur Standorteignung
- Gutachten zur Eisdetektion und Eiserkennungssystem
- Schallimmissionsprognose
- Schattenwurfprognose
- standortbezogenes Brandschutzkonzept
- Gutachten zur optisch bedrängenden Wirkung
- Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Fachbeitrag Artenschutz
- Bericht zur Umweltverträglichkeitsprüfung

Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben können vom 24.07.2023 bis einschließlich 25.09.2023 schriftlich bei den vorgenannten Behörden oder elektronisch unter der Email: genehmigungsverfahren.immissionsschutz@kreis-warendorf.de vorgetragen werden.

Mit Ablauf dieser Frist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Dies gilt nicht für ein sich anschließendes Gerichtsverfahren.

Die Einwendungen sind mit Namen und der vollen Anschrift des(r) Einwenders(in) zu versehen. Bei schriftlichen Einwendungen ist Lesbarkeit erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Einwendungsschreiben an die Antragstellerin zur Stellungnahme weitergegeben werden. Auf Verlangen des(r) Einwenders(in) werden dabei Name und Anschrift unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhaltes der Einwendung erforderlich sind.

Sofern Einwendungen erhoben werden, werden diese gem. § 10 Abs. 4 Nr. 3 und Abs. 6 BImSchG - auch bei Fernbleiben der Antragsteller oder der Personen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben - in einem Erörterungstermin am

Dienstag, den 05.12.2023, 10:00 Uhr
im Sparkassenforum, Freckenhorster Straße 65, 48231 Warendorf

erörtert. Sollte der Erörterungstermin aufgrund der Tatsache, dass keine Einwendungen eingehen oder aufgrund einer Ermessensentscheidung der Genehmigungsbehörde nach § 10 Abs. 6 BImSchG nicht stattfinden oder sollte die Erörterung auf einen anderen Termin verlegt werden, wird der Wegfall oder die Verlegung des Termins gesondert bekannt gemacht.

Der Erörterungstermin ist öffentlich. Ein Recht zur Teilnahme haben neben den Vertretern der beteiligten Behörden nur die Antragstellerin und diejenigen, die form- und fristgerecht Einwendungen erhoben haben. Sonstige Personen können als Zuhörer am Termin teilnehmen, sofern genügend freie Plätze zur Verfügung stehen.

Die Entscheidung über den Genehmigungsantrag wird allen Einwendern schriftlich zugestellt. Die Zustellung kann auch durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Sofern die beantragte Genehmigung erteilt wird, sollen die Anlagen sobald wie möglich errichtet und in Betrieb genommen werden.

Kreis Warendorf
Im Auftrag
gez. Wobbe

Bekanntmachung gemäß § 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – BImSchG und § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung - UVPG

Kreis Warendorf
Az.: 63-41049/2022

Warendorf, 12.07.2023

Die Bürgerwind Ennigerloh GmbH & Co. KG, Büttrup 2, 59320 Ennigerloh, hat einen Antrag gemäß § 4 BImSchG auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von drei Windenergieanlagen vom Typ GE 6.0-164 des Herstellers GE Wind Energy GmbH in Ennigerloh vorgelegt.

Die Windenergieanlagen sollen auf den folgenden Grundstücken errichtet und betrieben werden:

WEA	Stadt	Gemarkung	Flur	Flurstück
WEA 1	Ennigerloh	Westkirchen	16	1
WEA 2	Ennigerloh	Westkirchen	16	222
WEA 3	Ennigerloh	Westkirchen	18	161

Die Windenergieanlagen haben folgende technische Merkmale:

Bezeichnung	WEA 1, WEA 2, WEA 3
Typ	GE 6.0-164
Leistung [kW]	6.000
Nabenhöhe [m]	167
Rotordurchmesser [m]	164
Gesamthöhe [m]	249

Auf der Grundlage der Ziffer 1.6.2 des Anhangs der 4. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen) und den Bestimmungen des BImSchG bedarf das beantragte Vorhaben einer Genehmigung nach diesen Vorschriften.

Das beantragte Vorhaben wird hiermit gemäß § 10 BImSchG bekannt gemacht.

Für das Vorhaben wird auf Antrag des Antragstellers nach § 7 Abs. 3 UVPG eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

Der Genehmigungsantrag und die dazugehörigen Unterlagen einschließlich des vorgelegten Berichts zur Umweltverträglichkeitsprüfung liegen nach der Bekanntmachung einen Monat vom 24.07.2023 bis einschließlich 23.08.2023 im Kreishaus Warendorf und im Rathaus der Stadt Ennigerloh aus und können dort während der nachfolgend aufgeführten Dienststunden von jedermann eingesehen werden:

Kreishaus Warendorf, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf im Raum B 2.20:

montags bis donnerstags 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
freitags 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Rathaus der Stadt Ennigerloh, Marktplatz 1, 59320 Ennigerloh im Raum 309:

montags 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
dienstags, mittwochs, freitags 08:30 Uhr bis 12:30 Uhr
donnerstags 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Im Zeitraum vom 24.07.2023 bis einschließlich 23.08.2023 sind die Unterlagen zusätzlich im Internet unter www.kreis-warendorf.de (Aktuelles – Bekanntmachungen – Immissionsschutz)

einsehbar. Parallel zur Auslegung wird das Vorhaben auch über das zentrale UVP-Portal der Länder unter www.uvp-verbund.de bekannt gemacht.

Die ausgelegten Antragsunterlagen enthalten u.a. folgende entscheidungsrelevante Unterlagen:

- Baugrundgutachten
- Gutachten zur Standorteignung
- Gutachten zur Eisdetektion und Eiserkennungssystem
- Schallimmissionsprognose
- Schattenwurfprognose
- standortbezogenes Brandschutzkonzept
- Gutachten zur optisch bedrängenden Wirkung
- Landschaftspflegerischer Begleitplan
- Fachbeitrag Artenschutz
- Bericht zur Umweltverträglichkeitsprüfung

Etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben können vom 24.07.2023 bis einschließlich 25.09.2023 schriftlich bei den vorgenannten Behörden oder elektronisch unter der Email: genehmigungsverfahren.immissionsschutz@kreis-warendorf.de vorgetragen werden.

Mit Ablauf dieser Frist sind für das Genehmigungsverfahren alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Dies gilt nicht für ein sich anschließendes Gerichtsverfahren.

Die Einwendungen sind mit Namen und der vollen Anschrift des(r) Einwenders(in) zu versehen. Bei schriftlichen Einwendungen ist Lesbarkeit erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Einwendungsschreiben an die Antragstellerin zur Stellungnahme weitergegeben werden. Auf Verlangen des(r) Einwenders(in) werden dabei Name und Anschrift unkenntlich gemacht, soweit die Angaben nicht zur Beurteilung des Inhaltes der Einwendung erforderlich sind.

Sofern Einwendungen erhoben werden, werden diese gem. § 10 Abs. 4 Nr. 3 und Abs. 6 BImSchG - auch bei Fernbleiben der Antragsteller oder der Personen, die fristgerecht Einwendungen erhoben haben - in einem Erörterungstermin am

**Donnerstag, den 21.12.2023, 10:00 Uhr
im Sparkassenforum, Freckenhorster Straße 65, 48231 Warendorf**

erörtert. Sollte der Erörterungstermin aufgrund der Tatsache, dass keine Einwendungen eingehen oder aufgrund einer Ermessensentscheidung der Genehmigungsbehörde nach § 10 Abs. 6 BImSchG nicht stattfinden oder sollte die Erörterung auf einen anderen Termin verlegt werden, wird der Wegfall oder die Verlegung des Termins gesondert bekannt gemacht.

Der Erörterungstermin ist öffentlich. Ein Recht zur Teilnahme haben neben den Vertretern der beteiligten Behörden nur die Antragstellerin und diejenigen, die form- und fristgerecht Einwendungen erhoben haben. Sonstige Personen können als Zuhörer am Termin teilnehmen, sofern genügend freie Plätze zur Verfügung stehen.

Die Entscheidung über den Genehmigungsantrag wird allen Einwendern schriftlich gestellt. Die Zustellung kann auch durch eine öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Sofern die beantragte Genehmigung erteilt wird, sollen die Anlagen sobald wie möglich errichtet und in Betrieb genommen werden.

Kreis Warendorf

Im Auftrag
gez. Wobbe

**Bekanntmachung gem. § 21a
der 9. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
(Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV)**

Kreis Warendorf
Az.: 63-40276/2022

Warendorf, 12.07.2023

Der Kreis Warendorf, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf, hat der Firma Energiekontor AG, Mary-Somerville-Straße 5, 28359 Bremen, mit Datum vom 30.06.2023 eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung mit folgendem Tenor erteilt:

„Hiermit erteile ich Ihnen gem. §§ 4 und 6 i.V.m. § 10 des BImSchG i.V.m. §§ 1, 2 und **Nr. 1.6.2** des Anhanges der 4. BImSchV die Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von zwei Windenergieanlagen (WEA) des Herstellers General Electric vom Typ GE 5.5-158 Cypress in 48317 Drensteinfurt.

Standort

Die zwei WEA des Anlagenherstellers General Electric der Anlagenklasse Cypress vom Typ GE 5.5-158 (WEA 1 und WEA 2) mit Hinterkämmen (Serrations) dürfen auf den folgenden Grundstücken in 48317 Drensteinfurt errichtet und betrieben werden:

Betriebseinheit	Anlagentyp	ETRS89 UTM-Koordinaten		Anlagenstandort		
		Ost	Nord	Gemarkung	Flur	Flurstück
WEA 1	GE 5.5-158	411511,600	5737221,900	Drensteinfurt	63	10
WEA 2	GE 5.5-158	411212,300	5737802,700	Drensteinfurt	64	2

Tabelle 1

Diese Genehmigung bezieht sich auf die Anlagengrundstücksparzelle sowie die im Antrag dargelegten Erschließungsmaßnahmen bis zum Anschluss an die bestehenden öffentlichen Straßen. Somit ergeben sich nachfolgende Anlagengrundstücke:

Betriebseinheit	Anlagenstandort			Erschließung
	Gemarkung	Flur	Flurstück	
WEA 1	Drensteinfurt	63	10	Über die Straße Büren (Kreisstraße 21) und dem Hauptwirtschaftsweg Valand und Heukamp der Stadt Drensteinfurt zum Anlagestandort der WEA 1 und weitergehend über die Hauptwirtschaftswege Valand und Rode der Stadt Drensteinfurt zum Anlagenstandort der WEA 2.
WEA 2		64	2	

Tabelle 2

Darüber hinaus gehende, außerhalb des Anlagengrundstücks liegende ggf. geplante Erschließungsmaßnahmen (z.B. Straßen-/Wegebau), die weitere Netzanbindung und die Einspeisestelle in das Mittelspannungsnetz werden von dieser Genehmigung **nicht** erfasst.

Bauliche Abmessungen

Diese Genehmigung erstreckt sich auf die Errichtung und den Betrieb von zwei WEA vom Typ GE 5.5-158 mit folgenden Anlagendaten:

Betriebseinheit	Nennleistung (P _N)	Bauliche Abmessungen			
		Nabenhöhe (NH)	Rotordurchmesser (RD)	Rotorblattlänge (RL) (0,5 x RD)	Gesamthöhe (GH) (NH + RL)
WEA 1	5.500 kW	120,90 m	158,00 m	79,00 m	199,90 m
WEA 2	5.500 kW	120,90 m	158,00 m	79,00 m	199,90 m

Tabelle 3

Die Genehmigung schließt gemäß § 13 BImSchG folgende Entscheidungen ein:

- Baugenehmigung des Kreises Warendorf nach der **BauO NRW**
- Zustimmung nach § 14 LuftVG der Bezirksregierung Münster Dezernat 26 - Luftfahrt
- Entscheidung gemäß § 9 Abs. 1 DSchG NRW der Stadt Drensteinfurt

Diese Genehmigung wird nach der Maßgabe **nachstehend aufgeführter Antragsunterlagen** erteilt, soweit in den Bedingungen und den Nebenbestimmungen nicht anderes bestimmt ist.“

Der Genehmigungsbescheid ist unter Aufnahme von Nebenbestimmungen und Hinweisen zum Baurecht, Immissionsschutzrecht, Naturschutzrecht, Wasser- und Bodenschutzrecht, Luftfahrtrecht, Arbeitsschutzrecht, Forstrecht sowie zum Abfallrecht ergangen.

Der Genehmigungsbescheid liegt nach Bekanntmachung vom 17.07.2023 bis einschließlich 31.07.2023 während der Dienststunden beim:

Kreis Warendorf, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf im Raum B2.20:

montags bis donnerstags 08:00 Uhr – 16:00 Uhr

freitags 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Rathaus Drensteinfurt, Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt, Raum 16:

montags, mittwochs, donnerstags 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

dienstags und freitags 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr

aus.

Zusätzlich ist der Bescheid im Internet unter www.kreis-warendorf.de (Aktuelles - Bekanntmachungen - Immissionsschutz) einsehbar.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid gegenüber Dritten als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach dem Ende der Auslegungsfrist Widerspruch beim Kreis Warendorf, Untere Immissionsschutzbehörde in

48231 Warendorf, Waldenburger Straße 2,

erhoben werden.

Kreis Warendorf
Im Auftrag
gez. Eickmeier

Bekanntmachung nach § 5 Absatz 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Kreis Warendorf, Amt 63 -Immissionsschutz-
Aktenzeichen 40947/2022

Warendorf, den 12.07.2023

Die UKA Umweltgerechte Kraftanlagen GmbH & Co.KG Niederlassung Mitteldeutschland, Dr.-Eberle-Platz 1, 01662 Meißen, hat am 16.11.2022 einen Antrag gemäß § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zur wesentlichen Änderung und zum Betrieb von vier Windenergie-anlagen vorgelegt.

Gegenstand des Antrages ist ein Typenwechsel der Anlagen des Herstellers Nordex vom Typ Nordex N149-4.5 TS125 STE (WEA 1) und N149-4.5 TCS164 STE (WEA 2, WEA 3 und WEA 4) zum Anlagentyp Nordex N149/5.x TS125 STE (WEA 1) mit einer Nabenhöhe von 125 m zzgl. 2,19 m Fundamenterhöhung und Nordex N149/5.x TCS 164 STE (WEA 2, WEA 3 und WEA 4) mit einer Nabenhöhe von 164 m zzgl. 0,90 m Fundamenterhöhung in der gleichen Anlagenklasse Delta4000 sowie für die Standorte der WEA 1, WEA 2, WEA 3 und WEA 4 der Betrieb dieser Anlagen im Betriebsmodus Mode 0 (Volllastbetrieb) und eine Erhöhung der Nennleistung von 4.500 kW auf 5.700 kW.

Die Anlagen sollen auf den Grundstücken in der Gemarkung Everswinkel, Flur 13, Flurstücke 5 (WEA 1), 53 (WEA 2) und 67 (WEA 3) sowie Flur 12, Flurstück 27 (WEA 4), errichtet und betrieben werden.

Die Anlagen gehören zu den unter § 2 Abs. 4 Nr. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Nr.1 UVPG sowie den unter Nr.1.6.2 Spalte 2 in der Anlage 1 zum UVPG genannten Vorhaben zur Errichtung und Betrieb einer Windfarm mit Anlagen mit einer Gesamthöhe von jeweils mehr als 50 m.

Für diese wesentlichen Änderungen der Anlagen ist im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach dem BImSchG eine allgemeine Vorprüfung nach § 1 Abs. 2 der 9. BImSchV in Verbindung mit § 7 Abs. 1 UVPG vorzunehmen. Dabei handelt es sich um eine überschlägige Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien. Hierdurch soll festgestellt werden, ob das Vorhaben erhebliche nachteilige Umweltauswirkungen haben kann, die für die Genehmigungsentscheidung des Vorhabens zu berücksichtigen sind und daher eine UVP-Pflicht besteht.

Mit der geplanten Änderung der vier WEA ist eine marginale Änderung der baulichen Abmessungen mit einer Fundamentanhebung aufgrund des Typenwechsels, der Anlagenbetrieb im Volllastbetrieb im Tagzeitraum von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr und im Nachtzeitraum von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr sowie eine Erhöhung der elektrischen Nennleistung verbunden.

Die Änderungen der vier WEA erfolgen an den Standorten, die in der Ursprungsgenehmigung des Kreises Warendorf vom 27.04.2022, Az.: 63-40250/2019 definiert wurden, in deren Verfahren vom Vorhabenträger antragsgemäß nach § 7 Abs. 3 UVPG eine freiwillige Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt wurde.

Das Änderungsvorhaben hat keinen relevanten Einfluss auf die von den vier WEA ausgehenden Lärmemissionen, da die Einhaltung der zulässigen Immissionsrichtwerte der Nr. 6.1 TA Lärm in einer Schallimmissionsprognose nach dem Interimsverfahren gutachtlich nachgewiesen wurde.

Es ergeben sich keine Änderungen zum Themenbereich Schattenwurf, da die vier Anlagenstandorte aufgrund der beantragten Änderungen auch unter Berücksichtigung der marginalen Änderungen der baulichen Abmessungen unverändert bleiben.

Eine optisch bedrängende Wirkung liegt nach Maßgabe des § 249 Abs. 10 BauGB nicht vor.

Durch das beantragte Vorhaben werden keine in der Anlage 3 Nr. 2.2 zum UVPG definierten Qualitätskriterien, wie z. B. Boden, Wasser, Flora/Fauna, Landschaftsbild usw., beeinträchtigt. Das gleiche gilt auch für die in der Anlage 3 Nr. 2.3 zum UVPG definierten Schutzkriterien, wie z. B. Naturschutzgebiete, geschützte Landschaftsbestandteile, Wasserschutzgebiete.

Die Vorprüfung hat unter Berücksichtigung der Kriterien der Anlage 3 des UVPG ergeben, dass keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen des beantragten Vorhabens auf die in § 2 Abs. 1 UVPG genannten Schutzgüter zu erwarten sind, so dass die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung als unselbstständiger Teil des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich ist.

Gemäß § 5 Absatz 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbstständig anfechtbar.

Kreis Warendorf
Im Auftrag
gez. Eickmeier

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Frau Mirela-Marita Lacatus

letzte bekannte Anschrift: **Haferknapp 23, 59320 Ennigerloh**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-WA703**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Levente Kalanyos

letzte bekannte Anschrift: **Uhlandstr. 5b, 59269 Beckum**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-WO241**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Alex Mora

letzte bekannte Anschrift: **Von-Guericke-Str. 9, 59227 Ahlen**
mit Schreiben vom: **07.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/OV SA/WM/BE-AM335**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 07.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Dimitrios Stefan Machairas

letzte bekannte Anschrift: **Neubeckumer Str. 13, 59320 Ennigerloh**
mit Schreiben vom: **07.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/OV SA/WM/WAF-DQ129**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 07.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Andrei Luca

letzte bekannte Anschrift: **Hammer Str. 60, 59269 Beckum**
mit Schreiben vom: **04.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/OV/WM/BE-PG279**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 04.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Peter Stoll

letzte bekannte Anschrift: **Mark-Aurel-Allee 28, 74613 Öhringen**
mit Schreiben vom: **05.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/OV/WM/BE-QP255**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 05.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Pawel Konstanty Stankiewicz

letzte bekannte Anschrift: **Mecklenburger Str. 6, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **06.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/OV/WM/WAF-MC422**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 06.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Vasko Vasilev

letzte bekannte Anschrift: **Dolberger Str. 111, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **04.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/UZ SA/WM/WAF-QO220**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 04.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Nico Friese

letzte bekannte Anschrift: **Von-der-Tann-Str. 23, 45139 Essen**
mit Schreiben vom: **05.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/UZ/WM/ÖHR-EJ149**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 05.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Tobias Groteguth

letzte bekannte Anschrift: **Gysenbergstr. 11, 48231 Warendorf**
mit Schreiben vom: **06.07.2023**
Aktenzeichen : **368503/MAT/UZ/SK/WAF-DS603**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 06.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Adrian-Emanoel Mitrea

letzte bekannte Anschrift: **Bernhard-Rest-Str. 24**
mit Schreiben vom: **07.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/CS/BE-MS1992**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 07.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Ümit Karabiyik

letzte bekannte Anschrift: **Warendorfer Str. 179**
mit Schreiben vom: **07.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/CS/BE-RS36**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 07.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Frau Aneta Angelova

letzte bekannte Anschrift: **Warendorfer Str. 203, 59227 Ahlen**
mit Schreiben vom: **07.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/CS/WAF-VI237**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 07.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Florian Hinz

letzte bekannte Anschrift: **Jahnstr. 4**
mit Schreiben vom: **07.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/CS/WAF-WR497**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 07.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Gheorge-Emanuel Roman

letzte bekannte Anschrift: **Sendenhorster Str. 7, 48324 Sendenhorst**
mit Schreiben vom: **28.06.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/SK/BE-EM303**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 04.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Laszlo Kaposvari

letzte bekannte Anschrift: **Einsteinstr. 8, 59227 Ahlen**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-KL123**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Stanislav Mihaylov

letzte bekannte Anschrift: **Altenhofer Str. 13, 42719 Solingen**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-LM2011**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Marius-Marian Luchian

letzte bekannte Anschrift: **Warendorfer Str. 77, 59320 Ennigerloh**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-M60**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Markus Siegfried Smolinski

letzte bekannte Anschrift: **Vellerner Str. 26, 59320 Ennigerloh**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-M1974**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Marius Lingurar

letzte bekannte Anschrift: **Wetterweg 14, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **19.06.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-NY20**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 06.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Stoian Andreev

letzte bekannte Anschrift: **August-Kirchner-Str. 40, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-OR125**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Redzheb Ramis

letzte bekannte Anschrift: **Lorenbeckstr. 3, 48324 Sendenhorst**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-RM2010**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Abdulvahap Erboga

letzte bekannte Anschrift: **Industriestr. 18, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-SR18**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Ivan Dionisien Kalinov

letzte bekannte Anschrift: **Bismarckstr. 11, 59269 Beckum**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-TY233**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Sebahtin Sabahtinov

letzte bekannte Anschrift: **Kohlenstr. 57, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-V334**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Sabi Ivanov

letzte bekannte Anschrift: **Wallstr. 62, 59227 Ahlen**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-VI333**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Yanko Gugalov

letzte bekannte Anschrift: **Marienstr. 33, 59269 Beckum**
mit Schreiben vom: **11.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/BE-YG430**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Martin Ernst Georg Weber

letzte bekannte Anschrift: **Münsterwall 39, 48231 Warendorf**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-KI339**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Mehdi Mahmoudi

letzte bekannte Anschrift: **Schmale Gasse 5, 59302 Oelde**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-MM408**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Razvan-Barni Craciun

letzte bekannte Anschrift: **Eckelshof 10, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-OR181**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Dario Tumminello

letzte bekannte Anschrift: **Ahornweg 3, 59320 Ennigerloh**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-PZ283**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Scura Salvatore

letzte bekannte Anschrift: **Dorfstr. 22, 59302 Oelde**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-RV50**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Samet Kocak

letzte bekannte Anschrift: **Friedenstr. 8, 59227 Ahlen**
mit Schreiben vom: **20.06.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-SK90**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 06.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Peter Josef Wilk

letzte bekannte Anschrift: **Sonnenstr. 4, 59269 Beckum**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-VI264**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Das Amt für Öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herr Ümit Karabiyik

letzte bekannte Anschrift: **Gemmericher Str. 82, 59229 Ahlen**
mit Schreiben vom: **10.07.2023**
Aktenzeichen : **368300/GB/WM/WAF-WA131**

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zulassungsstelle, Zimmer B 0.52, Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

48231 Warendorf, 10.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag



Benachrichtigung

Das Amt für öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr des Kreises Warendorf hat für

Herrn Bartosz Wasilewski

letzte bekannte Anschrift: Maaßfeld 4 Zimmer 8 33378 Rheda-Wiedenbrück
mit Schreiben vom: 17.05.2023
Aktenzeichen: 410130039018

eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthalt der vorgenannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. §1 i. V. m. §10 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt. Das Dokument gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Amt für öffentliche Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr, Zimmer B1.33 Waldenburger Str. 2, 48231 Warendorf, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Warendorf, 11.07.2023

Kreis Warendorf
Der Landrat
Im Auftrag

Benachrichtigung

Der Kreis Warendorf hat in dem Verwaltungsverfahren, Kenny Böttcher, geb. am 18.10.95, zuletzt wohnhaft in 59302 Oelde, Schückingstraße 4, mit Schreiben vom 08.03.2023, Aktenzeichen: 36.50.10 – 79/23 EZB eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der o. g. Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. § 1 i. V. m. § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit öffentlich zugestellt.

Es gilt an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage des Aushangs zwei Wochen verstrichen sind.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zimmer B 0.59, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Kreis Warendorf
Der Landrat

Benachrichtigung

Der Kreis Warendorf hat in dem Verwaltungsverfahren, Mariyan Georgiev, geb. am 29.12.92, zuletzt wohnhaft in 59227 Ahlen, Nordstraße 34, mit Schreiben vom 29.06.2023, Aktenzeichen: 36.50.10 – 377/22 EZB eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der o. g. Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. § 1 i. V. m. § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit öffentlich zugestellt.

Es gilt an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage des Aushangs zwei Wochen verstrichen sind.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zimmer B 0.59, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Kreis Warendorf
Der Landrat

Benachrichtigung

Der Kreis Warendorf hat in dem Verwaltungsverfahren, Christian Gaupel, geb. am 11.02.80, zuletzt wohnhaft in 59302 Oelde, Ruggestr. 26, mit Schreiben vom 05.06.2023, Aktenzeichen: 36.50.10 – 113/23 EZB eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der o. g. Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben gem. § 1 i. V. m. § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen hiermit öffentlich zugestellt.

Es gilt an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage des Aushangs zwei Wochen verstrichen sind.

Das Schreiben kann im Kreishaus Warendorf, Zimmer B 0.59, Waldenburger Straße 2, 48231 Warendorf während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Kreis Warendorf
Der Landrat

Öffentliche Bekanntmachung

Der Kreis Warendorf hat in dem Verwaltungsverfahren, Lukas Brucks, zuletzt wohnhaft Hammerstraße 60 in 59269 Beckum, mit Schreiben vom 06.07.2023 unter dem Aktenzeichen 3200/252074 eine rechtsmittelfähige Entscheidung getroffen.

Da der derzeitige Aufenthaltsort der oben genannten Person nicht bekannt ist, wird das Schreiben **durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt** (§ 1 in Verbindung mit § 10 Abs. 2 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen). **Es wird darauf hingewiesen, dass Fristen in Gang gesetzt werden können, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.**

Es gilt an dem Tage als zugestellt, an dem seit dem Tage des Aushangs zwei Wochen verstrichen sind.

Das Schreiben kann im Jobcenter Kreis Warendorf, Anlaufstelle Beckum, Zimmer 209, Alleestraße 72 -74, 59269 Beckum, während der allgemeinen Dienstzeit eingesehen werden.

Kreis Warendorf
Der Landrat